

YATE ANGELITO I / 2015

FAHRPLÄNE BESCHREIBUNG DER BESUCHSPUNKTE



WOCHENTOUR MIT FAHRPLAN A

Kann auch gekürzt werden, entweder in:

- 5-Tages-Tour, von Sonntag bis Donnerstag, oder
- 4-Tages-Tour, von Donnerstag bis Sonntag

1. Sonntag: BALTRA- NORD SEYMOUR
2. Montag: CHINESENHUT -BARTOLOMÉ
3. Dienstag: GENOVESA: DARWIN BAY- PRINZ PHILIP'S TREPPE
4. Mittwoch: PUETO EGAS- RABIDA
5. Donnerstag: DARWINSTATION -HOCHLAND SANTA CRUZ
6. Freitag: ESPAÑOLA: PUNTA SUAREZ- PLAYA GARDNER
7. Samstag: SANTA FE- SÜD PLAZA
8. Sonntag: CALETA TORTUGA NEGRA- BALTRA

Sonntag

Morgens (AM): Flug Quito-Gyayaquil-Galapagos, Ankunft in Baltra: Auf der kleinen Insel, auch Seymour Süd genannt, befindet sich der kommerziell am meisten genutzte Flughafen des Galapagos Archipels. Hier befindet sich ein Militärstützpunkt der ekuatorianischen Armee, deshalb gehört die Insel nicht zum Nationalpark Galapagos.

Den ursprünglichen Militärflugplatz errichteten die USA im Zweiten Weltkrieg zum Schutz der westlichen Zufahrt des Panamakanals. Die hier stationierten Einheiten waren zwar nie an Kampfhandlungen beteiligt, haben aber auf der fragilen Insel ihre verwüstenden Spuren hinterlassen.

Nachmittag (PM): Nord Seymour: trockene Landung auf diese flache, kleine Insel. Spaziergang durch eine Blaufusstöpel- und Prachtfregattvogelkolonie (je nach Jahreszeit hat es mehr oder weniger Vögel). Eindrückliche Trockenvegetation, wobei die vielleicht auffälligsten Vertreter auf Seymour die endemischen Galapagos-Balsabäume sind. Der Küste entlang sind auch Meerleguane und Seelöwen zu beobachten.

Montag

AM: Chinesenhut: kurzer Spaziergang entlang der Küste dieser winzigen Insel, die vom eindrucklichen Vulkankegels mit Form eines Chinesenhutes gekrönt wird. Seelöwen und eine ganz spezielle Vegetation sind die Atraktionen.

Es ist auch einer der besten und beliebten Schnorchelplätze, mit einer attraktiven Unterwasserwelt, wo oft Meerleguane beim grasen der Meeresalgen unter Wasser beobachten können.

PM: Bartolomé, DIE GALAPAGOSLANDSCHAFT: wir steigen auf den 114 Meter hohen Aussichtspunkt von Bartolomé und bewundern die fantastische Aussicht mit Rundumblick auf die Vulkanlandschaft mit die unzähligen Vulkankegel.

Schöner und einfacher Schnorchelplatz und auch Möglichkeit zum Baden am Strand.

Gegen Abend Beibootfahrt der Küste entlang, um Pinguine zu beobachten.

Dienstag

AM: Genovesa-Darwin Bay: nach der längeren Fahrt in der Nacht, wird in der offenen, gefluteten *Caldera* von Genovesa geankert. Nasse Landung am Strand der Darwin Bay, wo wir sofort in den Bann gezogen werden von dieser Vogelinsel mit ihren Gabelschwanzmöwen, Rotfuss- und Nazcatölpeln und

YATE ANGELITO I / 2015

FAHRPLÄNE BESCHREIBUNG DER BESUCHSPUNKTE



Bindenfregattvögeln. Auch ist es ein toller Ort für die Beobachtung der Galapagos-Spottdrossel, der Darwinfinken und Galapagos-Tauben.

PM: Genovesa-Prinz Philip's StepsTreppe: Nach einer wunderschönen Fahrt entlang der Klippe der *Caldera*, ersteigen wir die Prinz Philipp Treppe und machen einen Spaziergang durch einen Balsambaumwald, auf die Aussenseite der Insel. Hier suchen wir vor allem die Sumpfohreule, welche Jagd macht auf die Galapagos- und Madeira-Wellenläufer. Auch wandern wir durch eine schöne Nazcatöpelkolonie.

Mittwoch

AM: Puerto Egas-Insel Santiago: Nasse Landung am Sandstrand und Gezeitenspaziergang entlang der Küste. Tolle Beobachtung von Meerleguanen. Auch ist es ein guter Platz, um Küstenvögel zu sehen wie Lavareiherr und Austernfischer und während dem nordischen Winter auch verschiedenen Zugvögel, wie z.B. Steinwälzer, Halsbandregenpreifern und Regenbrachvögeln. Am Wendepunkt des Spaziergangs besuchen wir eine kleine Galapagos-Seebärenkolonie, welche aus den tiefen Spalten in der Lava ihren Lebensraum gemacht hat..

PM: Rabida, die rote Insel: Nasse Landung am Strand und wunderschöner Spaziergang durch karge Küstenvegetation mit einmaligen Landschaften und speziellen Feigenkakteen. Die rötliche Farbe verdankt die Insel der starken Beimischung eisenoxidhaltiger Lavapartikel in Sand und Gestein. Die kleine Lagune hinter der Strandvegetation hat leider seit ein paar Jahren fast keine Flamingos mehr, dafür sind aber oft Pelikan-Nester in der Salzbuschvegetation zu beobachten.

Sehr schöner Schnorchelplatz und auch Gelegenheit zum Schwimmen am Strand.

Donnerstag

AM: Darwinstation: Besuch der Charles Darwin Station in Puerto Ayora. Die Forschungsstation ist heute das wissenschaftliche Zentrum von Galapagos. In den Gehegen sind die verschiedenen Unterarten der Galapagosschildkröten zu sehen, erkennbar an ihren unterschiedlichen Panzerformen. Auch ist viel über die Geschichte der Rettungsprogramme und die damit verbundene Schildkrötenzucht zu erfahren. Nach dem Besuch steht etwas freie Zeit zur Verfügung und gibt es die Möglichkeit, in den verschiedenen Geschäften im Dorf Souvenirs einzukaufen.

- **Passagiere der 5-Tagestour: nach dem frühen Besuch der Darwinstation geht es zurück zum Flughafen Baltra und anschliessen Rückflug nach Guayaquil oder Quito.**
- **Passagiere der 4 Tagestour: Flug von Quito oder Guayaquil nach Galapagos und gegen Mittag Einschiffen auf der Angelito.**

PM: Hochland von Santa Cruz: Fahrt mit einem Bus in Hochland der Insel Santa Cruz. Wir lernen die Landwirtschaftszone kennen und suchen im Schildkrötenreservat die Galapagos-Riesenschildkröten, die hier in Freiheit leben. Auch besuchen wir einen der grossen, eindrucklichen Lavatunnels im Hochland der Insel.

Freitag

AM: Española- Playa Gardner: ein langer, wunderschöner Strand aus weisser Koralle mit einer der grössten Kolonien von Galapagos-Seelöwen. Auch gute Möglichkeiten, die Española-Spottdrossel und Darwinfinken zu beobachten.

Guter Platz zum Schnorcheln und Baden vom Strand aus.

YATE ANGELITO I / 2015

FAHRPLÄNE BESCHREIBUNG DER BESUCHSPUNKTE



PM: Española- Punta Suarez, einer der „MUSS-Besuche“ in Galapagos.

Ende April kommen die Galapagos-Albatrosse zurück auf die Insel, um zu brüten. Sie bleiben bis Ende Dezember hier, um zu paaren und ihre Jungen aufzuziehen. Diese werden gegen Jahresende flügge und verlassen die Insel spätestens Ende Januar. Die Erwachsenen kommen erst im nächsten April wieder zurück.

Die Insel hat auch eine grosse Seelöwenkolonie und hier sind auch die speziellen schwarz-roten Meerleguane von Española zu finden, und als endemische Tierarten auch die Española Spottdrossel und die Española Lavaechse. Oft kann der Galapagos Bussard beobachtet werden. Der Spaziergang führt am „Blasloch“ vorbei und durch eine interessante Blaufuss- und Nazcatöpelkolonie.

Samstag

AM: Santa Fe: Wunderschöne Landschaft mit Trockenvegetation, mit riesengrossen Feigenkakteen, oder Baumopuntien, die einen richtigen Stamm bilden. Wir machen einen kurzen Spaziergang in der Küstenregion, wo wir den Santa Fe Landleguan suchen. Diesen Leguan findet man nirgends sonst auf der Welt, nur auf dieser kleinen Insel Santa Fe.

PM: Süd Plaza: traumhaft schöne, kleine Insel mit farbiger Sesuvium-Vegetation und Feigenkakteen-Bäumchen. Hier finden wir viele Landleguane und können die Klippenlandschaft mit dem Rotschnalbeltropikvögeln bewundern.

Sonntag

AM: Caleta Tortuga Negra: Vor dem Frühstück, Fahrt mit dem Beiboot in die Mangrovenbucht, wo wir nach Meerschilddrüsen, Weissspitzenriffhaie und Rochen Ausschau halten. Ein ruhiger, einmaliger Platz, um von Galapagos Abschied zu nehmen!

Nach dem Frühstück auf dem Schiff, Fahrt zum Flugplatz Baltra und Rückflug nach Guayaquil oder Quito.